



## PRESSEMITTEILUNG

München, 31. Januar 2023

### Witterungsbedingungen in diesem Winter setzen den Straßen zu – außergewöhnlich viele Fahrbahnschäden durch Frost-Tau-Wechsel

Freising/München. Das Staatliche Bauamt Freising ist für die Bundes- und Staatsstraßen in den Landkreisen München, Dachau, Erding, Freising und Fürstentfeldbruck sowie für die Kreisstraßen in den Landkreisen Erding und München zuständig. In diesem Winter wurden bislang außergewöhnlich viele Fahrbahnschäden auf dem Straßennetz des Staatlichen Bauamtes Freising verzeichnet. Insbesondere die vielen Frost-Tau-Wechsel in diesem Winter haben zu den Schäden an den Fahrbahnen geführt. Dabei dringt Wasser in kleinere Risse ein und gefriert bei Minustemperaturen. Durch die Sprengkraft des Eises vergrößern sich die Risse oder führen gar zu Aufbrüchen im Asphalt und mit der Zeit zu Schlaglöchern.

#### Schnelle Beseitigung durch Einsatz von Kaltmischgut

Die Straßenmeistereien reparieren kleinere Schäden in den Wintermonaten mit Hilfe von Kaltmischgut, da Reparaturen mit heißem Asphalt bei kalten Witterungen nur bedingt möglich sind. Kaltmischgut ist ein lösungsmittelfreies Asphaltmischgut und dient zur schnellen Beseitigung von Asphalt Schäden, Frostaufbrüchen und anderen Fahrbahnschäden. Vorteil dieses gebrauchsfertigen Materials ist, dass es kalt verarbeitet werden kann. Aktuell werden pro Woche circa 36 Tonnen Kaltmischgut im gesamten Amtsgebiet eingebaut. Die Straßenmeistereien haben ihre Kontrollintervalle optimiert, fahren besonderes geschädigte Streckenabschnitte häufiger an und disponieren die Reparaturtrupps dementsprechend.

#### Planung für fachgerechte Fahrbahnsanierung nach Bestandsaufnahme

Die provisorisch mit Kaltmischgut reparierten Schadstellen werden dokumentiert und bilden so die Grundlage für eine dauerhafte Sanierung im Frühjahr mit heißem Asphalt.

Ihr Ansprechpartner  
Marcus Dörner  
Pressesprecher

Staatliches Bauamt Freising  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Am Staudengarten 2a  
85354 Freising

08161 932 1050  
marcus.doerner@stbafs.bayern.de  
www.stbafs.bayern.de

Pressesprecher Marcus Dörner: „Aus der Bevölkerung erreichen uns regelmäßig Hinweise zu aufgetretenen Straßenschäden, worüber wir dankbar sind. Die Teams der Straßenmeistereien sind bei diesen außergewöhnlichen Witterungsbedingungen besonders gefordert und verstärkt im Einsatz. Sie geben ihr Bestes und leisten hervorragende Arbeit. Die Verkehrssicherheit geht vor und uns ist daran gelegen, die entstandenen Fahrbahnschäden so schnell wie möglich zu beheben.“

Bildunterschrift:

Die Witterungsbedingungen in diesem Winter setzen den Straßen zu. Frost-Tau-Wechsel führen zu Fahrbahnschäden.